

STATISTISCHE BERICHTE



Z 643



Signatur
ZS 1
BM 6 b

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/483

Erschienen am 23. April 1958

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 28. März bis zum 11. April 1958

Der Bericht umfaßt diesmal den Zeitraum von zwei Wochen, da in der Karwoche mit der Preiserhebung zur Wochenstatistik ausgesetzt wurde. In der Zeit vom 28. März bis zum 11. April 1958 änderten sich nach den Feststellungen in den Landeshauptstädten die Verbraucherpreise der hier beobachteten 15 wichtigen Nahrungsmittel in 29 vH aller Meldungen. Dabei ergaben sich Preisrückgänge in 22 vH, Preiserhöhungen in 7 vH der Fälle.

Von zwei norddeutschen Städten wurden für Weizenmehl erneut, und zwar um 1,2 bzw. 1,3 vH höhere Preise mitgeteilt. In einer dieser Städte verteuerte sich zudem nochmals Weizengrieß (1,1 vH). Die Preise für Rindfleisch zum Lechen zogen in je einer nord- und süddeutschen Stadt um 0,2 bzw. 1,6 vH, für Rinderschmorfleisch in zwei norddeutschen Städten um 1,5 bzw. 0,5 vH an. Bei Schweinefleisch und Fetten zeigten sich in den Fällen von Preisveränderungen ausschließlich Preisabschläge. In einzelnen wurden Kotelett in sieben Städten um 0,4 bis 1,8 vH, Bauchfleisch in sechs Städten um 1,5 bis 3,9 vH, Butter in sieben Städten um 0,7 bis 2,4 vH, Schmalz in sechs Städten um 1,5 bis 7,7 vH und Speiseöl in je einer nord- und süddeutschen Stadt um jeweils 0,4 vH billiger. Bei Eiern standen Preisrückgängen in zwei norddeutschen Städten um 4,5 bzw. 8,7 vH Preiserhöhungen in je einer nord- und süddeutschen Stadt um 4,8 bzw. 5,3 vH gegenüber.

Die bei den sonstigen Waren für Schürzenstoff, Strickwolle (Babygarn), Geschirrtuch, Herren-Straßen- und Kinderschuhe sowie Kochtöpfe ausgewiesenen durchschnittlichen Preisveränderungen beruhten auf den Meldungen von jeweils 1 - 2 Städten.

(6948)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾ 11.4.1958 gegenüber dem 28.3.1958
	28.2.	7.3.	14.3.	21.3.	28.3.	11.4.	
	1958						vH
15. Juni 1950 = 100							
A. Nahrungsmittel							
Roggentrot	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	-
Weizenmehl, Type 550	155,1	155,5	155,5	155,5	155,5	156,0	+ 0,3
Weizengrieß	164,6	165,1	166,0	166,5	166,5	166,8	+ 0,2
Schnitt- oder Bandnudeln ..	123,5	123,5	123,5	123,5	123,5	123,5	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	135,3	135,0	135,2	135,2	135,2	135,5	+ 0,2
Rindfleisch, Schmorfleisch.	149,2	149,3	149,5	149,6	149,7	150,0	+ 0,2
Schweinefleisch, Kotelett..	142,1	140,8	140,6	140,0	140,1	138,9	- 0,9
Schweinefleisch, Bauch	109,5	108,3	106,8	106,4	105,2	103,2	- 1,9
Deutsche Markenbutter	133,4	133,2	132,9	132,0	131,5	129,9	- 1,1
Schweineschmalz, inländ. ..	86,2	85,4	84,2	82,7	82,3	80,1	- 2,6
Speiseöl	89,8	89,8	89,2	89,3	89,3	89,2	- 0,1
Margarine ³⁾	83,1	83,1	83,1	83,1	83,1	83,1	-
Eier	98,4	98,4	98,4	100,0	109,9	109,4	- 0,5
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide	79,8	79,8	80,0	80,0	80,0	80,0	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	88,3	88,3	88,3	88,3	88,3	88,6	+ 0,3
Babygarn, Wolle	133,7	133,7	132,7	132,2	132,2	132,0	- 0,1
Geschirrtuch, reinleinen ..	98,3	98,3	98,3	98,3	98,3	98,8	+ 0,5
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	109,0	109,0	109,0	109,0	109,0	109,2	+ 0,2
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	114,6	114,6	114,6	114,6	114,6	114,7	+ 0,1
Küchentisch	129,9	129,9	129,9	130,1	130,1	130,1	-
Teller, Porzellan, glattweiß	114,1	114,1	114,1	114,1	114,1	114,1	-
Schüssel, Steingut, glattweiß	112,7	112,7	112,6	113,4	113,4	113,4	-
Fleischtopf, emailliert ...	152,8	152,8	153,5	154,2	154,2	154,7	+ 0,3
Schmortopf, Aluminium	156,1	156,1	156,1	156,1	156,1	155,2	- 0,6
Fahrradbereifung	103,4	103,4	103,4	103,4	103,4	103,4	-
Kernseife, Konsumware	73,9	73,9	74,2	74,2	74,2	74,2	-
Briefpapier, holzfrei	115,2	115,2	115,2	115,2	115,2	115,2	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.